



Kryptowährungen in der Nachlassplanung und -abwicklung

Alexandra Geiger*/Stefan Keller**

Inhaltsverzeichnis

- I. **Technisches zu den Kryptowährungen**
 - A. **Distributed Ledger Technology und Blockchain**
 - B. **Adresse, PIK & PUK und Wallet**
 - C. **Ablauf von Blockchain-Transaktionen**
- II. **Definition und Zweck der Kryptowährungen**
- III. **Rechtliche Einordnung von Kryptowährungen**
 - A. **Ausgangslage**
 - B. **Kryptowährungen als «Sachen» im Sinne des ZGB**
 - C. **Vererbbarkeit von Kryptowährungen**
- IV. **Ausgewählte rechtliche und praktische Fragestellungen**
 - A. **Sicherstellung des Zugangs der Erben**
 - 1. **Custodial Wallet des Erblassers**
 - 2. **Non-Custodial Wallet des Erblassers**
 - B. **Passivlegitimation bei der Herabsetzung unentgeltlicher lebzeitiger Zuwendungen**
 - 1. **Ausgangslage**
 - 2. **Information zur Identität des Zuwendungsempfängers**
 - 2.1 **Aktueller Stand der Rechtsprechung zu den Informationsansprüchen**
 - 2.2 **Custodial Wallet des Erblassers**
 - 2.3 **Non-Custodial Wallet des Erblassers**
 - 3. **Fazit**
 - C. **Massgeblicher Verkehrswert von Kryptowährungen (Art. 617 ZGB)**
- V. **Schlussbemerkungen**

stellen sich in diesem Zusammenhang verschiedene neue Rechts- und Praxisfragen: Wie sind Kryptowährungen rechtlich einzuordnen und was bedeutet dies für ihre Vererbbarkeit? Wie kann der Erblasser den Zugang seiner Erben zu den Kryptowährungen sicherstellen? Haben die Erben eine passivlegitimierte Person, gegen die sie ihren Informationsanspruch und Herabsetzungsanspruch aufgrund unentgeltlicher lebzeitiger Zuwendungen des Erblassers richten können? Welcher Verkehrswert der Kryptowährungen ist für die Pflichtteilsberechnungsmasse massgebend?

2 Dieser Beitrag zeigt auf, wie die Kryptowährungen rechtlich einzuordnen sind und weshalb sie als (vererbare) Sachen im Sinne des ZGB zu qualifizieren sind. Im Fokus stehen sodann ausgewählte rechtliche und praktische Fragestellungen im Zusammenhang mit der Behandlung von Kryptowährungen in der Nachlassplanung und -abwicklung.

I. **Technisches zu den Kryptowährungen¹**

A. **Distributed Ledger Technology und Blockchain**

3 Die Grundlage von Kryptowährungen bildet die Technologie der verteilten (dezentralen) Kontoführung («Distributed Ledger Technology» oder «DLT»). Ein verteiltes Kontobuch («Distributed Ledger») ist ein öffentliches und an mehreren Orten gleichzeitig geführtes Transaktionsbuch. Es dient

1 Die voranschreitende Digitalisierung wirkt sich auch auf das Erbrecht aus. Während früher Bankvermögen, Wertschriften und Immobilien hinterlassen wurden, befinden sich heute auch digitale Werte im Nachlass des Erblassers. Als solche digitalen Werte qualifizieren auch kryptografische Vermögenswerte, d.h. Kryptowährungen wie z.B. Bitcoin oder Ethereum. Für den Erbrechtspraktiker

* Lic. iur. Alexandra Geiger, Fachanwältin SAV Erbrecht, Partnerin bei MME | Legal | Tax | Compliance AG, Zürich.

** MLaw Stefan Keller, Legal Associate bei MME | Legal | Tax | Compliance AG, Zürich.

1 Es handelt sich um eine für diesen Beitrag vereinfachte Darstellung. Die Autoren danken MLaw Michael Kunz, LL.M., Senior Legal Associate bei MME | Legal | Tax | Compliance AG, Zürich, für die Mitarbeit.